

Rafz: Automobilistin nach Frontalkollision verstorben

Nach einem Verkehrsunfall zwischen einem Lastwagen und einem Personenwagen ist am Mittwochvormittag (2.11.2016) in Rafz eine Person verstorben.

Kurz vor 10 Uhr fuhr ein 45-jähriger Lastwagenchauffeur auf der Schaffhauserstrasse Richtung Rafz. Zum selben Zeitpunkt war eine 63-jährige Frau mit ihrem Personenwagen Richtung Deutschland unterwegs. Aus bisher nicht bekannten Gründen kam sie auf Höhe der Ausfahrt Rafz auf die Gegenfahrbahn und kollidierte mit dem korrekt entgegen kommenden Sattelschlepper. Die Frau verstarb noch auf der Unfallstelle.

Die genaue Unfall- und Todesursache ist zurzeit nicht geklärt und wird durch die Kantonspolizei Zürich, durch die Staatsanwaltschaft Winterthur/Unterland sowie durch das Institut für Rechtsmedizin (IRM) untersucht.

Nebst der Kantonspolizei Zürich standen die Feuerwehr Rafz/Wil, ein Rettungshelikopter der Alpine Air Ambulance, ein Rettungswagen des Spital Bülach sowie der Unterhaltsdienst des Tiefbauamts Zürich im Einsatz.

Wegen dem Unfall musste die Schaffhauserstrasse ab der Ausfahrt Rafz in beide Richtungen während rund vier Stunden gesperrt werden. Der Verkehr wurde durch die Feuerwehr örtlich umgeleitet.

Kantonspolizei Zürich Mediendienst / Tel. 044 247 36 36 Carmen Surber
<https://www.zh.ch/de/news-uebersicht/medienmitteilungen/2016/11/1611022x.html>

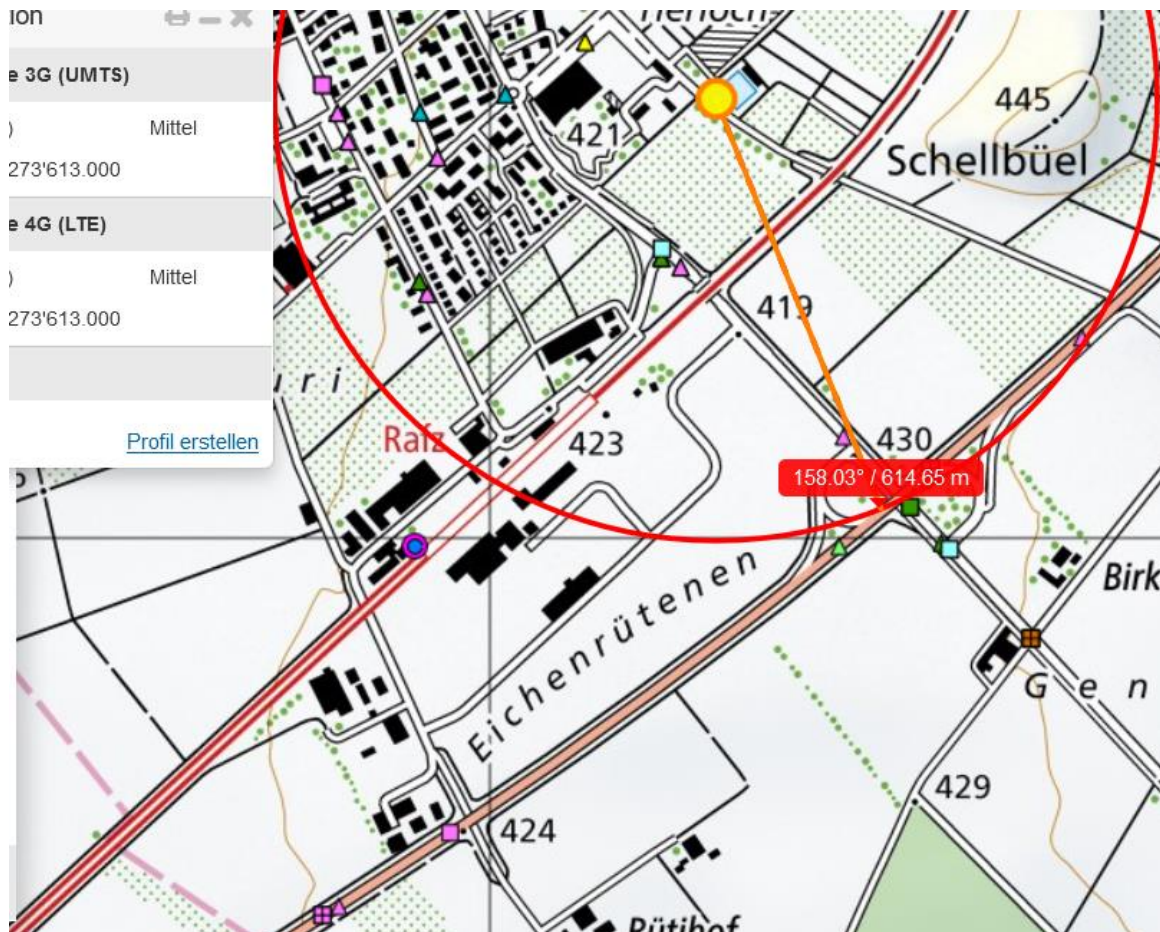


Elektrosmog im Unfallablauf

Der Unfall wird Dez. 23 nachträglich bearbeitet - ist hier, auf Höhe Aus/Einfahrt Rafz:



Hier hat sie die Kurve nicht mehr ausgelekt / Sekundenschlaf in der Kurvenfahrt





der Sender beim Gartencenter hat eine Hauptsenderichtung zur Unfallstelle

Der zweite tödlich Unfall **hier** wurde bearbeitet:

https://hansuelistettler.ch/images/unfallanalysen/5160_Rafz_21.09.2020.pdf

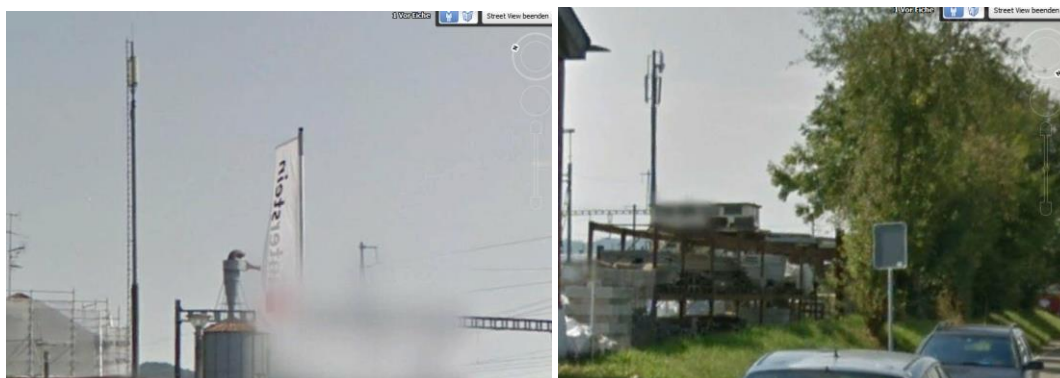
Sendeleistungen zum Unfallzeitpunkt sind bei diesem Bericht dokumentiert.

Diese Sender strahlten mit GSM klein, UMTS mittel und LTE gross



Sender beim der Station SBB: gsm rail

Doppelstandort südwestlich:



Die Hochspannungsleitung wird vor 1700m winklig herangeführt: spontan auftretendes Magnetfeld



Ein tödlicher Unfall eines Radfahrers südlich auf dem Radweg, vermutlich Sturz ohne Fremdeinwirkung eines Betagten, Alter wurde nicht bekanntgegeben.

https://hansuelistettler.ch/images/unfallanalysen/7526_Rafz_13.09.2020.pdf

Wetter trocken – Strahlung ungedämpft.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57**: http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
 Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevissen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. <https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772>

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen <http://aqu.ch/1.0/pdf/aqu-seminar15.pdf>

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

<https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe>

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: <https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie>

Erklärvideos zur Untersuchung: <https://www.youtube.com/channel/UC86uloS8IooWSGOGfpMyrsq>

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:
<https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/> Zusammenfassung im emf-portal: <https://www.emf-portal.org/de/article/18905>

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: <https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html>

Hansueli Stettler, Bauökologie, Funkmesstechnik, Lindenstrasse 132, 9016 St. Gallen, www.hansuelistettler.ch, info@hansuelistettler.ch